



Kleine Kinder
liebevoll & entspannt begleiten
Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

Kinderlärm

ist

Zukunftsmusik



Lieder aus dem Morgenkreis

Hoch am Himmel, tief
auf der Erde, überall ist
Sonnenschein! Wenn ich
nicht ein Kindlein wäre,
möchte ich ein Vogel
sein: Piep, piep

Mit Fingerlein, mit Fingerlein
mit flacher, flacher Hand.
Mit Fäusten, mit Fäusten,
mit Ellenbogen, klatsch,klatsch,
klatsch!
Leg die Hände an den Kopf,
form daraus einen Blumentop.
Mach die Finger zu einer Brille,
sei doch mal ein bisschen stille..
Wir werfen mit Zitronen,
mit Erbsen und mit Bohnen:
Piff, paff, puff!

Da oben auf dem Berge, 123
da tanzen viele Zwerge, 123
Da unten auf der Wiese, 123
da sitzt ein großer Riese, 123

Da kommt die Bimmelbahn,
den Berg herab gefahr'n.
Da kommt der kleine Mann
und hängt sich hintendran.
Da kommt der Schaffner raus
und schimpft den kleinen aus.
Da sagt der kleine Mann:
Was geht denn dich das an?
Ich fahr zum Tittisee
da gibt es viele Flö'
Ich fang mir einen mit 1000 Beinen
Der wird dann aufgehängt,
in den Salat gemengt,
das schmeckt dann grade,
wie Schokolade!

Ein schöner, ein großer, ein roter
Luftballon
steigt hoch und immer höher,
jetzt fliegt er mir davon
Doch an der langen Leine, da hol ich
ihn zurück
Jetzt hab ich ihn gefangen, was hab
ich für ein Glück

Erbsen rollen über die Straße und
sind dann platt, oh wie
jammerschade,
jammerjammerschade



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

www.kinderlärm.com

Lieder aus dem Morgenkreis

Ich bin ein Bauarbeiter,
ohne mich geht's nicht weiter,
ich steig auf jede Leiter
Ich bin ein Bauarbeiter!

Ich nehm den Hammer in die Hand:
Bumm, bumm, bumm, bumm
und schlag den Nagel in die Wand
Bumm, bumm, bumm, bumm

Ich nehm die Säge in die Hand...
und säge Bretter für die Wand

Ich nehm den Bohrer in die Hand...
und Bohre Löcher in die Wand

Ich nehm den Sauger in die Hand...
und sauge alles, auch die Wand

Guten Morgen,
guten Morgen,
wir *winken uns zu
guten Morgen,
guten Morgen,
erst ich und dann du

*klatschen
*nicken

Häschen in der Grube,
saß und schlief, saß und schlief
Armes Häschen bist du krank,
dass du nicht mehr hüpfen kannst?
Häschen hüpf (3x)

Zwei mal drei macht vier
Widdewiddewitt und drei macht neune,
Ich mach' mir die Welt,
Widdewidde wie sie mir gefällt

Hey, Pippi Langstrumpf,
Tralahe, tralahe, tralahopsassa.
Hey, Pippi Langstrumpf,
Die macht, was ihr gefällt

Drei mal drei macht sechs,
Widdewidde wer will's von mir lernen?
Alle, groß und klein,
Tralalala lad ich zu mir ein.

Hände waschen, Hände waschen
kann ein jedes Kind.
Hände waschen, Hände waschen
geht ja so geschwind!
Und sind sie erstmal sauber ja,
na dann ist kein Handtuch da.
Dann müssen wir sie schütteln, schütteln,
schütteln, schütteln, bis dass sie trocken sind



Lieder aus dem Morgenkreis

Was müssen das für Bäume sein,
wo die großen Elefanten spazieren
gehen,
ohne sich zu stoßen
rechts sind Bäume, links sind
Bäume
in der Mitte Zwischenräume
Wo die großen Elefanten spazieren
gehen, ohne sich zu stoßen

Brüderchen, komm tanz mit mir,
beide Hände reich ich dir.
Einmal hin, einmal her, rundherum
das ist nicht schwer

Mit den Fingern tik tik tik
Mit dem Köpfchen nick, nick, nich
Einmal hin, einmal her, rundherum
das ist nicht schwer

Mit den Händen klatsch, klatsch,
klatsch
Mit den Füßen stapf stapf stapf
einmal hin, einmal her, rundherum
das ist nicht schwer

Ei, das hast du fein gemacht
ei, das hätte ich nicht gedacht,
einmal hin, einmal her, rundherum
das ist nicht schwer

Brüderchen, komm tanz mit mir,
beide Hände reich ich dir.
Einmal hin, einmal her, rundherum das ist
nicht schwer

Mit den Fingern tik tik tik
Mit dem Köpfchen nick, nick, nich
Einmal hin, einmal her, rundherum das ist
nicht schwer

Mit den Händen klatsch, klatsch, klatsch
Mit den Füßen stapf stapf stapf
einmal hin, einmal her, rundherum das ist
nicht schwer

Ei, das hast du fein gemacht
ei, das hätte ich nicht gedacht,
einmal hin, einmal her, rundherum das ist
nicht schwer

Ein kleines, graues Eselchen, das
wandert durch die Welt
Es wackelt mit dem Hinterteil, grad
wie es ihm gefällt: laaah, laaaah, lah
lah lah



Lieder aus dem Morgenkreis

Schmetterling, du kleines Ding,
such dir eine Tänzerin
Juchheirassa, juchheirassa
Oh wie lustig tanzt man da:
Lustig, lustig wie der Wind,
wie ein kleines Blumenkind
Lustig, lustig, wie der Wind
Wie ein Blumenkind

Nashorn, Elefant und Krokodil,
schwammen mal in Afrika im Nil
Kam der Gorilla mit der
Kokosnuss,
schlug die Schale auf und warf sie
in den Fluss
Was für ein Theater, denn die
Schale fiel
auf Nashorn Elefant und Krokodil

Unser Kreis, der sei offen aber
ungebrochen, lass den Frieden der
Erde in unser'n Herzen sein.
Fröhlich kommt und fröhlich geht,
freut euch auf's Wiederseh'n

Das ist grade und das ist schief,
Das ist hoch und das ist tief.
Das ist dunkel, das ist hell,
Das ist langsam und das ist schnell.

Das sind die Haare, das ist die Haut,
Das ist leise und das ist laut.
Das ist gross und das ist klein,
Das mein Arm und das mein Bein.

Das ist eckig, das ist rund.
Das die Nase, das mein Mund.
Das sind meine Fingerlein,
Manche groß und manche klein.

Das ist dick und das ist dünn,
Das die Ohren, das das Kinn.
Das ist offen, das ist zu.
Das bin ich und das bist du.

Das ist traurig, das ist froh,
Das mein Bauch und das mein Po.
Das ist nah und das ist fern,
Dieses Lied das sing' ich gern.



Anne Kaffeekanne

Frederik Vahle

C

Es war einmal ein Mädchen,

C/G

das Mädchen, das hieß Anne.

C

Die blies so gern Trompete,

G C

auf der Kaffeekanne.

G D C G D C

Tü lü düdüü! Tü düdülü düdüü!

G

bis dass die ganze Nachbarschaft

C

"aufhör'n!" schrie.

C

Da flog sie, oh pardon,

G

auf dem Besenstiel davon.

Gradeaus, über's Haus

C

dreimal rum und hoch hinaus.

Da kam sie an den Nordpol

Und was war denn da?

Da riefen alle Inuit:

"Wie wunderbar!"

Und einer sprach:

"Gemach, gemacht

Die Anne kocht uns Lebertran

An jedem Tag!"

Dann kam sie in die Wüste

Und was war denn da?

Ein riesengroßer Löwe

Der hungrig war

Und dann sprach er:

"Ich mag dich sehr

Ich habe dich zum Fressen gern

Komm doch ein Stückchen näher!"

Da kam sie in den Schwarzwald

Und was war denn da?

Da sprach der Oberförster

Mit strohblondem Haar:

"Du bist genau

Die richt'ge Frau

Du bringst mir die Pantoffeln

Für die Tagesschau!"

Sie kam nach Wanne-Eickel

Und was war denn da?

Der kleine Hansi Heinemann

Der einsam war

Er sprach zu ihr:

"Ich flieg mit Dir

Nimm diese Kaffeekanne

Als Geschenk von mir!"

Flogen sie, oh pardon

Auf dem Besenstiel davon

Gradeaus übers Haus

...



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte Beratung & Begleitung für Eltern

www.kinderlärm.com

Cowboy Jim aus Texas

Frederik Vahle

A

Der Cowboy Jim aus Texas,

E

der tags auf seinem Pferd saß,
hat einen Hut aus Stroh,

A

und darin saß ein Floh.

E

A

E

Jippi-jeh jippi-jeh jippi-

A

jeh jeh jeh jeh.

Der Floh tat Jim begleiten, er
hatte Spaß am Reiten,
und ging der Jim auf's Klo,
dann tat das auch sein Floh.

Der Jim er hat viel Mühe, er
hütet 100 Kühe,
da kommt er oft in Schweiss
und ruft "ach was 'n Scheiss".

Am Tschikitschoba-See ruft
Jim sein Jippijeh,
doch einst am Lagerfeuer,
da wars ihm nicht geheuer.

Im ersten Morgengrauen, da
wollt man Jim verhauen,
man schlich zu Jimmy fix, der
schief und merkte nix.

Der Floh der hört es trappeln,
tat sich auch gleich berappeln,
und stach als echter Floh dem
Cowboy in den Po.

Der Jim sprang auf und fluchte,
als er das Weite suchte,
so wars nix mit Verhauen im
ersten Morgengrauen.

Der Cowboy Jim aus Texas sitzt
oft bei seiner Oma,
und beide schaun sich dann
im Fernsehn Cowboyfilme an



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

www.kinderlärm.com

Meine Biber haben Fieber

Wolfgang Hering, Bernd Meyerholz

Meine Biber haben Fieber, oh, die Armen
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen?
Meine Biber haben Fieber, sagt der Farmbesitzer Sieber
Hätt' ich selber lieber Fieber und den Bibern ging es gut

Meine Mäuse haben Läuse, oh, die Armen
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen?
Meine Mäuse haben Läuse, ach, es krabbelt im Gehäuse
Hätt' ich selber lieber Läuse und den Mäusen ging es gut!

Meine Hasen haben Blasen, oh, die Armen
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen?
Meine Hasen haben Blasen vom Grasen auf dem Rasen
Hätt' ich selber lieber Blasen und den Hasen ging es gut!

Meine Hummer haben Kummer, oh, die Armen
Will sich keiner denn der armen Tier' erbarmen?
Meine Hummer haben Kummer, sagt der Hummerforscher Brummer
Hätt' ich selber lieber Kummer und den Hummern ging es gut!



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

www.kinderlärm.com

Wir sind die Sternenfänger

Wolfgang Hering, Bernd Meyerholz

Reib dir die Augen
Gähn dich richtig aus
Du pustest die Luft aus dem ganzen
Körper raus
Saug sie wieder rein
Wie ein Staubsauger tief rein
Streck dich und fang die Sterne ein

Wir sind die Sternenfänger, oh
Sternenfänger, oh, oh
Sternenfänger, oh
Sternenfänger, oh

Schnips mal mit den Fingern
Fang zu klatschen an
Du ziehst die Schultern an den Kopf ganz
nah heran
Schlabberst mit den Knien
Hüpfst auf einen Bein
Streck dich und fang die Sterne ein

Stampf mal mit den Füßen
Reib dir deinen Bauch
Du schüttelst dich, das macht 'n
Wackelpudding auch
Mach dich mal ganz klein
Wie ein Frosch so klitzeklein
Streck dich und fang die Sterne ein

Such dir einen Nachbarn
Guck ihn freundlich an
Probier mal, ob man den auch kitzeln
kann
Dann tanzen zwei Verliebte
In den Himmel rein
Zusammen fangen sie die Sterne ein



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

www.kinderlärm.com

Wir werden immer größer

Rolf Zuckowski

Wo hat der Bürgermeister schon im Sand
gespielt und sich im tiefen Matsch so
richtig wohlfühlt? Wo zupfte seine Frau
den Puppen alle Haare aus? Ich glaub, sie
weiß es noch genau:

Im Kindergarten, im Kindergarten, da
fangen alle mal als kleine Leute an.
Im Kindergarten, im Kindergarten,
und wenn sie groß sind, fragen sie
sich irgendwann, wie nur die Zeit so
schnell vergehen kann?

Wo hat der Polizist sich im
Gebüsch versteckt und immer
wieder neue Streiche ausgeheckt?
Wo war die Lehrerin gefangen in
der Räuberhöhle als entführte
Königin?

Wo hat der Pfarrer seine Fäuste
ausprobiert und hin und wieder einen
kleinen Kampf riskiert? Wo war der
Kapitän bei Hagel, Blitz und Donner in
der Koje unterm Tisch zu sehn?



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

www.kinderlärm.com

Das Lied vom Wecken

Fredrik Vahle

G D
Wenn ich zum Markt geh', dann kauf' ich dir
ein Hähnchen

D G
und das soll dich jeden Morgen wecken.

C D G
Und das Hähnchen macht Kikerikiki,
jeden Morgen schon ganz früh.

Wenn ich zum Markt geh', dann kauf
ich dir ein Glöckchen Und das soll
dich jeden Morgen wecken Und das
Glöckchen macht: Dinngg, Donnngg
Und das Hähnchen macht Kikerikiki,
jeden Morgen schon ganz früh

Wenn ich zum Markt geh', dann
kauf ich dir ein' Wecker Und das
soll dich jeden Morgen wecken
Und der Wecker macht: Drrrrrrn,
drrrrrrn Und das Glöckchen
macht: Dinngg, Donnngg Und das
Hähnchen macht Kikerikiki, jeden
Morgen schon ganz früh

Wenn ich zum Markt geh', dann kauf ich
dir 'ne Kuckucksuhr Und das soll dich
jeden Morgen wecken Und die
Kuckucksuhr macht: Kuckuck, Kuckuck
Und der Wecker macht: Drrrrn, drrrrn
Und das Glöckchen macht: Dinngg,
Donnngg Und das Hähnchen macht
Kikerikiki, jeden Morgen schon ganz früh

Wenn ich zum Markt geh', dann kauf ich
dir ein Radio
und das soll dich jeden Morgen wecken.
Und das Radio macht: Bla, bla, bla,
dulijöh, dulijöh!
Und die Kuckucksuhr macht: Kuckuck,
Kuckuck.
Und der Wecker macht: Drrrn, drrrn.
Und das Glöckchen macht: Ding, Dong.
Und das Hähnchen macht Kikerikiki,
jeden Morgen schon ganz früh.

Doch, ach herjeh, ich hab' kein Geld
einstecken
und komm' vom Markt und muss dich
alleine wecken.
Ich mach': Bla, bla, bla, dulijöh,
Ich mach': Kuckuck, kuckuck!
Ich mach': Drrrn, drrrn!
Ich mach': Dinng, donnng!
Und am Schluss mach' ich: Kikerikiki!
Diesen Morgen schon ganz früh.



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte Beratung & Begleitung für Eltern

www.kinderlärm.com

Der Hühnerhof

Fredrik Vahle

A

1. Der Hahn läuft in Hühnerhof hin und her

E

und wünscht sich, dass er da der Größte wär

A

und springt auf den Mist und singt:

D A D E A

Kokidudeldu, di-dudeldi-dudeldi-dudeldi-du

Die Katze die guckt aus dem Kellerloch
und ruft:

"Ihr vertreibt mir die Mäuse noch!"

Und die Katze die hör ich ...

Und die Ente ...

Und das Huhn ...

Und der Hahn ...

Das Huhn scharrt herum auf dem
Hühnerhof, und denkt sich:

"Der Hahn ist schön bunt doch doof."

Und das Huhn hört ich krakeln...

Und der Hahn auf dem Mist singt:

ko ki du del du di du del di du del di

du del di du.

Herrje, wie das Schwein, wie es grunzt
und quieckt,

als hätte ihm wer in den Po gepiekt.

Und das Schwein hör ich ...

Und den Hund ...

Und die Katze ...

Und die Ente ...

Und das Huhn ...

Und der Hahn auf dem Mist...

Die Ente die watschelt am Mist vorbei
und sagt sich:

"Der Kerl legt nicht mal ein Ei. Und die

Ente die hör ich ...

Und das Huhn hör ich krackeln ...

Und der Hahn auf dem Mist ...



Kleine Kinder

liebevoll & entspannt begleiten

Beziehungsorientierte **Beratung & Begleitung** für Eltern

www.kinderlärm.com